

II-7792 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3827 IJ

1992-11-25

A N F R A G E

der Abgeordneten Hermann Böhacker, Mag. Schreiner, Haigermoser
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Tabakwerke-Grundstück in Salzburg

In der Salzburger Elisabeth-Vorstadt besitzen die Austria-Tabak-Werke ein Grundstück von der Größe zweier Fußballfelder, welches seit nahezu 10 Jahren ungenutzt brach liegt. Man könnte hier sogar der Meinung sein, daß es sich um ein Spekulationsobjekt handelt. Die Elisabeth-Vorstadt ist eine Gegend, in der Grün- und Freizeitanlagen fast zur Gänze fehlen. Es darf somit die Überlegung angestellt werden, ob es nicht sinnvoll wäre, dieses große Grundstück z. B. für die Schaffung einer Grünanlage mit einem Kinderspielplatz zu nutzen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Finanzen die folgende

A n f r a g e :

1. Können Sie bekanntgeben, welchem Verwendungszweck dieses Grundstück zugeführt werden soll und wann?
2. Ist dieses Grundstück für die Austria-Tabak-Werke betriebsnotwendig?
3. Soll auf dieser Liegenschaft ein Hotelbetrieb errichtet werden? Wenn ja, wann?
4. Können Sie sich vorstellen, dieses Grundstück einer gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft im Baurechtswege zur

Verfügung zu stellen?

5. Wenn ja, werden Sie entsprechende Verhandlungen veranlassen? Wenn nein, warum nicht?
6. Können Sie sich vorstellen, dieses Grundstück der Stadt Salzburg zu einem angemessenen Preis zu verpachten, um beispielsweise eine Grünanlage darauf zu errichten?